

Antwort
der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt
(Langenfeld) und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 13/8931 –**

**Die Verwendung der Mittel im Haushalt des Bundesministeriums
für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

Nach dem Regierungsentwurf zum Haushalt des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) (Einzelplan 23) sind für das Jahr 1998 insgesamt 7,64 Mrd. DM als Ausgaberrahmen vorgesehen. Damit befindet sich der Entwicklungshilfeetat weiter auf Talfahrt. Auch nach Beendigung der Haushaltsberatungen wird es keine Wende geben und von dem in Rio de Janeiro und in New York erneut bekräftigten Versprechen, 0,7 % des Bruttosozialprodukts für die Entwicklungszusammenarbeit bereitzustellen, entfernt sich die Bundesrepublik Deutschland stetig. Gleichzeitig wächst das Aufgabenfeld des BMZ und vergrößert sich die Zahl der Länder, mit denen die Bundesregierung partnerschaftliche Beziehungen im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit unterhält. Nach wie vor bekennt sich das BMZ in seinen Grundsatzpapieren zu den Schwerpunkten Armutsbekämpfung, Umweltschutz und Bildung. Darüber hinaus wird aber auch die Wirtschaftsförderung deutscher Unternehmen mit Mitteln der Entwicklungszusammenarbeit nach außen offensiv vertreten. In seiner Rede anlässlich des internationalen entwicklungspolitischen Symposiums im Schloß Bellevue am 20. Oktober 1996 macht Bundesminister Carl-Dieter Spranger deutlich, daß „die Entwicklungszusammenarbeit auch mittelbar den Interessen der Bundesrepublik als Exportnation und der Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschlands dient“.

Die unterschiedlichen Ziele der Entwicklungszusammenarbeit können miteinander vereinbar sein, andererseits binden Maßnahmen, die aus dem Einzelplan 23 gezahlt werden und in erster Linie der Förderung deutscher Unternehmen dienen, finanzielle Mittel, die unter rein entwicklungspolitischen Gesichtspunkten unmittelbar in die Armutsbekämpfung oder Gesundheitsfürsorge geflossen wären. Ein Beispiel ist die Umbenennung und Umwidmung der Mittel des Titels 686 11 – 023. Der Titel hieß 1996 noch „Beratungsmaßnahmen für die Wirtschaft der Entwicklungsländer sowie Maßnahmen zur Förderung des Handels“ und diente dazu, die Leistungsfähigkeit der Wirtschaft der Entwicklungsländer zu unterstützen. 1997 heißt der Titel: „Förderung entwicklungspolitischer Beiträge der deutschen Wirtschaft und ihrer Einrichtungen“.

Die Verbundfinanzierung, die im Bundeshaushalt bereitgestellte Mittel der Finanziellen Zusammenarbeit (FZ) mit Kapitalmarktmitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mischt und an risikomäßig überdurch-

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung vom 5. Dezember 1997 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

schnittlich gut beurteilte Partnerländer vergeben wird, ist nach Meinung der Bundesregierung ein Instrument, um zusätzlich Mittel für entwicklungspolitisch förderungswürdige Projekte zu mobilisieren. Kritiker der Verbundfinanzierung sehen in ihr jedoch eher ein Instrument der Exportförderung.

Die unterschiedlichen Ziele der Entwicklungszusammenarbeit und die Betonung der mit Entwicklungszusammenarbeit realisierbaren Eigeninteressen durch die Bundesregierung werfen einige Fragen zur Verwendung der Mittel des Einzelplans 23 auf.

1. Wieviel der im Einzelplan 23 insgesamt eingestellten Mittel flossen in die Deckung der Personalkosten (einschließlich Angehöriger) und in die Verwaltungskosten?

Wieviel der im Einzelplan 23 eingestellten Mittel der Finanziellen und Technischen Zusammenarbeit (Titel 866 01 und 896 03 u. a.) wurden zur Deckung der Personal- und Ausstattungskosten der Durchführungsorganisationen verwandt (Bitte Auflistung getrennt nach den Titeln der TZ – Technische Zusammenarbeit – im weiteren Sinne, der TZ nach Titel 896 03 und der FZ ab 1990 vornehmen)?

Vorbemerkung

Der Plafond des Haushaltsentwurfs 1998 des Einzelplan 23 ist mit einem Volumen von 7 666 Mio. DM im Vergleich zum Vorjahr im wesentlichen unverändert, gleiches gilt für den Anteil des Einzelplan 23 am Gesamthaushalt. Dem Stellenwert der Entwicklungszusammenarbeit als einem unverzichtbaren eigenständigen Politikbereich Deutschlands ist damit auch in schwierigen Zeiten Rechnung getragen. Von einer weiteren Talfahrt des Entwicklungshilfeeinsatzes kann deshalb keine Rede sein.

Im übrigen gibt es zwischen den Zielen der Entwicklungspolitischen Zusammenarbeit und den mit ihr realisierbaren Eigeninteressen keinen Gegensatz. Die Entwicklungspolitik ist Teil der Gesamtpolitik der Bundesregierung und dient damit auch den Interessen der Bundesrepublik Deutschland.

Antwort zu Frage 1:

Die Ermittlung und Zusammenstellung der gewünschten Statistiken bis zum Jahr 1990 zurück wäre mit einem unverhältnismäßig großen Verwaltungsaufwand verbunden, der zudem in der Kürze der Frist für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage nicht zu leisten ist. Einschneidende Änderungen an der gängigen Verwaltungspraxis sind in dem betreffenden Zeitraum nicht eingetreten. Deshalb wird bei der Beantwortung der Frage auf das Haushaltsjahr 1996 abgestellt, für das die Ist-Zahlen vorliegen.

Aus dem Kapitel 23 01 (Ministerium) des Einzelplan 23 flossen im Haushaltsjahr 1996 insgesamt 55 860 TDM in die Personalausgaben und 22 260 TDM in die Sächlichen Verwaltungsausgaben.

Im Kapitel 23 02 (Allgemeine Bewilligungen) des Einzelplans 23 sind 1996 3 100 TDM in die Sächlichen Verwaltungsausgaben geflossen. Im Haushaltsplan sind im übrigen Personal- und Verwaltungskosten nur für die institutionellen Zuwendungsemp-

fänger (DIE, DSE, CDG, DW und DED¹); Tit.-Gr. 04) ausgewiesen. Für sie wurden im Haushaltsjahr 1996 101 041 TDM für die Deckung von Personalkosten und 32 373 TDM für die Deckung Sächlicher Verwaltungsausgaben verausgabt.

Bei den anderen Titeln der TZ im weiteren Sinne können im Rahmen von Zuwendungen auch Verwaltungskosten in pauschalierter Form übernommen werden. Bei Titel 685 01 (Aus- und Fortbildung; DAAD) betrugen die Verwaltungskosten im Jahr 1996 rd. 1 000 TDM, bei Titel 685 08 (Integrierte Fachkräfte CIM) rd. 5 000 TDM, aus den Titeln 686 03 (Sozialstruktur) und 686 04 (Gesellschaftspolitik) erhielten die politischen Stiftungen im Jahr 1996 insgesamt 44 296 TDM Verwaltungskostenzuschuß. Die Verwaltungskostenpauschalen bei Zuwendungen aus Titel 686 03 sowie 686 13 (Vorbereitung und Ausbildung von Fachkräften) an eine Vielzahl kleiner Träger zu ermitteln, würde einen erheblichen Verwaltungsaufwand bei nur geringem Erkenntniszuwachs erfordern. Aus Tit.-Gr. 02 (Reintegration) wurden 3 900 TDM für Verwaltungskosten zur Verfügung gestellt: Aus den Titeln 685 09 (Entwicklungshelfergesetz) und 896 04 (Kirchen) werden keine, aus Titel 686 06 (Private Träger) erst ab 1997 Verwaltungskostenpauschalen bereitgestellt.

Aus dem Ansatz für die bilaterale Technische Zusammenarbeit i. e. S. (Titel 896 03) belaufen sich die Personal- und Sachkosten der Durchführungsorganisationen auf jährlich 10 % der eingestellten Mittel.

Personalkosten und Verwaltungskosten für die Finanzielle Zusammenarbeit durch KfW und DEG werden grundsätzlich nicht aus Titel 866 01 geleistet. Diese Kosten werden vielmehr gemäß Haushaltsvermerk Nr. 2 und Erläuterung Nr. 1 bei Titel 166 01 i. V. m. Erläuterung Nr. 5.4 bei Titel 866 01 grundsätzlich durch Entnahmen der Institutionen aus den Zinszahlungen (Zinsverrechnungskonto) der Darlehensnehmer abgegolten. Die Vergütung der KfW beträgt pauschal 0,29 % der ausstehenden FZ-Darlehen. Das Treuhandentgelt der DEG beträgt 2,25 % vom Auftragsbestand; Erträge aus dem Treuhandgeschäft werden gegengerechnet.

2. Wieviel der im Einzelplan 23 eingestellten finanziellen Mittel, in welchen Titeln dienen direkt oder indirekt der Förderung der deutschen Wirtschaft (bitte Auflistung ab 1990, getrennt nach Titeln)?

Die in den Titeln des Einzelplans 23 eingestellten Mittel dienen der Bewältigung globaler Zukunftsaufgaben, insbesondere durch die nachhaltige Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Lebensbedingungen der Menschen in unseren Partnerländern.

3. Mit welcher entwicklungspolitischen Begründung wurden der Titel 686 11 „Beratungsmaßnahmen für die Wirtschaft der Entwicklungsländer sowie Maßnahmen zur Förderung des Handels umbenannt in „Förderung entwicklungspolitischer Vorhaben deutscher Träger in Entwicklungsländer“ und die Mittel entsprechend für die deutsche Wirtschaft bereitgestellt?

1) Personal- und Verwaltungskosten DED ohne Ausgaben für Entwicklungshelfer.

Die neue Zweckbestimmung des Haushaltstitels 23 02/686 11 lautet richtig „Förderung entwicklungswichtiger Beiträge der deutschen Wirtschaft und ihrer Einrichtungen“.

In diesem neuen Titel wurden bestehende entwicklungspolitische Fördermaßnahmen der Bundesregierung zusammengefaßt, die darauf zielen, Erfahrungen, Kenntnisse und unternehmerische Potentiale der deutschen Wirtschaft und ihrer Selbsthilfeeinrichtungen für den Aufbau einer leistungsfähigen Privatwirtschaft in den Entwicklungsländern zu mobilisieren. Durch Neufassung des Titels 23 02/686 11 will die Bundesregierung ihre Kooperation mit der deutschen Wirtschaft im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit intensivieren und insgesamt effizienter gestalten.

4. Welche Länder, die nicht zu den LLDC (Last Least Developed Countries) gehören, haben im Sinne der Erläuterung 1.2.2. des Titels der FZ (Einzelplan 23, Titel 866 01; die Erläuterung sieht Zuschüsse für Projekte in den unten genannten Bereichen in Nicht – LLDC vor) Zuschüsse in welcher Höhe und für welche Projekte bekommen?

Welche Projekte wurden in welche, entsprechend der Erläuterung vorgesehene Kategorien, wie selbsthilfeorientierte Maßnahmen zur Armutsbekämpfung, Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe, Vorhaben der sozialen Infrastruktur und des Umweltschutzes, eingeordnet (bitte Auflistung ab 1990)?

Auf die 50 Länderlisten in der Anlage wird verwiesen.

5. Welche Vorhaben der FZ, bei denen entsprechend der zweiten Erläuterung zum Titel der bilateralen FZ, (Einzelplan 23 Titel 866 01, Erläuterung 2) in allen entwicklungspolitisch geeigneten Fällen auf die Beschäftigungswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland geachtet werden soll, hatten in den Jahren 1990 bis 1996 Auswirkungen auf die Beschäftigung in der Bundesrepublik Deutschland, und wie quantifiziert die Bundesregierung dies (Auflistung bitte nach Vorhaben, finanziellem Volumen und Ausmaß der Beschäftigungswirksamkeit)?

Die Auswirkungen der bilateralen FZ auf die Beschäftigung in der Bundesrepublik Deutschland werden näherungsweise anhand der Aufträge für Güter und Dienstleistungen quantifiziert, die von den FZ-Projektträgern an deutsche Firmen vergeben werden.

Nach den Erhebungen der KfW ist der Großteil der FZ beschäftigungsrelevant:

Von den im Rahmen der Vorhaben der bilateralen FZ finanzierten projektbezogenen Leistungen, die von den Partnerländern an ausländische Firmen vergeben wurden, entfielen 1990 bis 1996 durchschnittlich 85 % auf deutsche Firmen. Unter Einschluß der von den Entwicklungsländern selbst erbrachten Lieferungen und Leistungen beläuft sich der Anteil deutscher Firmen auf durchschnittlich 55 %. Die entsprechenden Anteile sind seit Beginn derartiger Aufzeichnungen im Jahr 1977 weitgehend unverändert.

Eine projektweise Darstellung wäre daher mit einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand verbunden.

6. Wie hoch ist der Anteil der verbundfinanzierten Projekte seit 1994 an der ODA-Quote (ODA: öffentliche Entwicklungshilfe) (Auflistung bitte nach Jahren und in Prozent)?

1996 gelangten FZ-Verbundkredite erstmals zur Auszahlung. Ihr Anteil an der ODA betrug 1,2 %. Dieser Anteil wird künftig steigen.

7. Gibt es außer dem Kriterium, daß ein Projekt der Verbundfinanzierung einen Schenkungsanteil von 25 % (lieferungebunden) bzw. 35 % (liefergebunden) erreichen muß, um als Kredit der Entwicklungshilfe angerechnet werden zu können, eine wirtschaftspolitische oder entwicklungspolitische Begründung, Ländern, die entsprechend des eigenen Rasters der Bundesregierung nicht in die Kategorie Entwicklungsländer mit IDA-Konditionen (IDA: internationale Entwicklungsorganisation) eingeordnet werden, wie z.B. Tunesien oder Thailand, trotzdem IDA-Konditionen bei der Bereitstellung der FZ-Mittel aus dem Bundeshaushalt im Zusammenhang der Verbundfinanzierung zu geben?

Die FZ-Verbundfinanzierung ist 1994 auf eine Initiative des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages hin geschaffen worden mit dem Ziel, zusätzliche Kapitalmarktmittel für entwicklungspolitisch förderungswürdige Vorhaben zu mobilisieren. Das Mobilisierungsvolumen ist durch die Bereitstellung des haushaltsfinanzierten Teils der Verbundfinanzierung zu IDA-Konditionen größer als bei seiner Bereitstellung zu Standardkonditionen, obwohl der Zinssatz eines FZ-Verbundkredits immer höher ist als der eines FZ-Standardkredits:

Für das Partnerland werden die Konditionen des FZ-Verbundkredits mit steigendem Kapitalmarktmittelanteil ungünstiger (das Schenkungselement nimmt ab). Die Möglichkeiten, durch die Verbundfinanzierung zusätzliche Marktmittel zu mobilisieren, werden daher begrenzt durch die finanzielle Tragfähigkeit des Vorhabens und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Partnerlandes, durch die aktuellen Kapitalmarktkonditionen und durch die Konditionen, die für den haushaltsfinanzierten Teil gefordert werden.

8. Wieviel Prozent der Verbundfinanzierung sind liefergebunden, und wieviel Prozent sind lieferungebunden (bitte Auflistung nach Projekt und Volumen)?

Von dem Gesamtvolumen der den Partnerländern zugesagten FZ-Verbundkredite waren 32,3 % liefergebunden und 67,7 % lieferungebunden. Im übrigen wird auf die entsprechende Übersicht in der Anlage verwiesen.

9. Welche entwicklungspolitische Begründung führte bei welchen Projekten zur liefergebundenen Verbundfinanzierung, die nach den Konsensusregeln der OECD nur für Projekte in Betracht kommen, die unter marktwirtschaftlichen Bedingungen nicht kommerziell finanzierbar wären?

In den sogenannten Konsensusregeln der OECD haben die Mitgliedstaaten die Bedingungen für ihre staatlich geförderten Exportkredite einheitlich geregelt, um einen Exportsubventionswettbewerb zu unterbinden. Die Möglichkeit, FZ-Kredite liefergebunden zu vergeben, wurde auf kommerziell nicht rentable Vorhaben beschränkt. Die Bewertung der betriebswirtschaftlichen Rentabilität eines Vorhabens erfolgt dabei unter idealtypischen Annahmen. Eine Beurteilung der entwicklungspolitischen Förderungswürdigkeit des Vorhabens ist damit nicht verbunden.

Die entwicklungspolitische Förderungswürdigkeit aller im Rahmen der FZ-Verbundfinanzierung geförderten Vorhaben wird nach den hohen und international anerkannten Standards der Bundesregierung geprüft.

10. Mit welcher Begründung kommt es bei vielen Projekten der Verbundfinanzierung, wie z. B. dem Projekt Wasserkraftwerk Ghazi-Bar, in Pakistan zu einem weit größeren Anteil der FZ-Mittel (180 Mio.) im Vergleich zu den Marktmitteln (40 Mio.) oder bei der Erweiterung des Kraftwerks Neyveli in Indien (170 Mio. FZ-Mittel und 205 Mio. Marktmittel) als bei einem vorgeschriebenen Schenkungsanteil von 25 % zu erwarten wäre, insbesondere auch vor dem Hintergrund, daß die Verbundfinanzierung nur solchen Ländern genehmigt werden soll, die ohne erkennbare Verschuldungsprobleme sind?

Bei jedem FZ-Verbundkredit ist das zum Tragen kommende Einsatzverhältnis von Haushaltsmitteln zu Kapitalmarktmitteln (und damit der Schenkungsanteil) abhängig von der finanziellen Tragfähigkeit des Vorhabens und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Partnerlandes (siehe auch Antwort zu Frage 7). Die Richtlinien für die FZ-Verbundfinanzierung gestatten das bei den genannten Projekten gewählte Verhältnis zwischen FZ- und Marktmitteln.

11. Welche Projekte der Verbundfinanzierung sind sogenannte C-Projekte, d. h. Projekte, die nicht in der Rahmenplanung verzeichnet waren, sondern im laufenden Jahr vereinbart wurden?

Auf die entsprechende Übersicht der zugesagten FZ-Verbundkredite in der Anlage wird verwiesen.

12. Welche mit der Verbundfinanzierung vergleichbaren Instrumente gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in anderen Geberländern, insbesondere in den USA, Japan und den EU-Mitgliedstaaten?
Ist die Höhe des Zuschußelements in der Praxis dieser Länder mit dem der Verbundfinanzierung vergleichbar?

Frankreich und Japan verfügen als große FZ-Geber über mit der Verbundfinanzierung vergleichbare Instrumente:

Die vom französischen Wirtschafts- und Finanzministerium an asiatische, lateinamerikanische und einzelne afrikanische Staaten gewährten Darlehen werden mit Marktmitteln analog zur deut-

schen Misch- und Verbundfinanzierung gemischt. Die französische FZ ist grundsätzlich liefergebunden.

Der japanische Overseas Economic Cooperation Fund (OECF) finanziert den größten Teil seiner Entwicklungsdarlehen durch Kapitalaufnahme am Markt, die durch Haushaltsmittel verbilligt werden. Die Konditionen des OECF werden länder- und projektspezifisch festgelegt. Grundsätzlich sind die Mittel des OECF liefergebunden.

USAID gewährt nahezu ausschließlich Zuschüsse, die grundsätzlich liefergebunden sind. Darüber hinaus vergibt die amerikanische Regierung zum Teil Direktzuschüsse an amerikanische Exporteure, die in den Mitgliedstaaten der EU gemäß den EU-Beihilferichtlinien nicht zulässig sind.

In der Regel ist das Schenkungselement der deutschen Verbundfinanzierung höher als das der vergleichbaren Instrumente Frankreichs und Japans und vergleichbar mit dem Schenkungselement der FZ-Kredite anderer Geber.

13. Nach welchen anderen Kriterien, neben dem der Verschuldungssituation und der Risikobewertung, wählt die Bundesregierung die Länder aus, in denen Vorhaben der Verbundfinanzierung durchgeführt werden?
Warum gingen 97 % (Stand 31. August 1997) der Mittel an die Länder Asiens und hier insbesondere an China und Indien?
 - a) Soll sich die Zusammenarbeit auch in Zukunft auf die asiatischen bzw. südostasiatischen Länder konzentrieren?
 - b) Wie begründet die Bundesregierung, daß es keine Projekte der Verbundfinanzierung mit den Ländern Lateinamerikas gibt und dies auch nicht für die nahe Zukunft geplant ist?

Über den Einsatz der Verbundfinanzierung zur Förderung eines entwicklungswichtigen Vorhabens entscheidet die Bundesregierung einzelfallbezogen und in Abwägung des projektspezifischen Finanzierungsbedarfs, der finanziellen Tragfähigkeit des Vorhabens und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Partnerlandes. Einsatzmöglichkeiten für die Verbundfinanzierung, deren Konditionen im Vergleich zu den sonstigen FZ-Krediten härter sind, bestehen insbesondere in den sich dynamisch entwickelnden und in die Weltwirtschaft integrierenden Entwicklungsländern mit einem hohen Bedarf an entwicklungswichtigen Infrastrukturvorhaben, deren Finanzierung nicht auf den privaten Kapitalmärkten realisiert werden kann.

Für die Bundesregierung ist die Verbundfinanzierung ein vergleichsweise günstiges entwicklungspolitisches Förderinstrument. Sie ist daher daran interessiert, dieses Instrument in allen entwicklungspolitisch geeigneten Fällen einzusetzen.

14. Auf Grund welcher Indikatoren bewertet die Bundesregierung ein Land als ein Land mit „überdurchschnittlich gutem Risiko“ – eine Anforderung, die nach den Richtlinien für „FZ-Verbundkredite“ erfüllt sein muß?

Die Bundesregierung berücksichtigt bei ihrer Bewertung des Finanzierungsrisikos die finanzielle Tragfähigkeit des zu fördernden Vorhabens, die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Partnerlandes, sein bisheriges Verhalten bei der Einhaltung seiner internationalen Zahlungsverpflichtungen und die von dem Land eingeleiteten Reformen zur Verbesserung seiner internen Rahmenbedingungen (siehe auch Antwort zu Frage 19).

15. Wie setzen sich die 6 Mrd. DM Investitionsvolumen zusammen, die nach Angabe der KfW durch die bis 1996 mit Verbundfinanzierung durchgeführten Projekte angestoßen wurden, und auf welcher Grundlage wurde die Summe berechnet?

Das mit der Verbundfinanzierung angestoßene Investitionsvolumen von 6 Mrd. DM entspricht den veranschlagten Gesamtkosten der fünf Vorhaben, für die die KfW in 1996 Kreditverträge abgeschlossen hat. Die Differenzbeträge zwischen Gesamtkosten und den deutschen Beiträgen in Höhe von 1,2 Mrd. DM werden von den Partnerländern bzw. anderen Gebern finanziert.

16. Wie bewertet die Bundesregierung den Beitrag der Verbundfinanzierung, insbesondere vor dem Hintergrund, daß die Projekte der Verbundfinanzierung vorrangig dem steigenden Finanzierungsbedarf der fortgeschrittenen Entwicklungsländer, insbesondere für Vorhaben im Energie-, Transport- und Telekommunikationsbereich, Rechnung tragen, für die in der Entwicklungszusammenarbeit gesetzten Schwerpunkte, vor allem Armutsbekämpfung und Bildung (Grundbildung)?

Nach den ersten vorläufigen Erkenntnissen ist der bisherige Einsatz der Verbundfinanzierung positiv zu bewerten. Die Verbundfinanzierung ist ein vergleichsweise günstiges entwicklungspolitisches Finanzierungsinstrument, mit dem finanzielle Ressourcen in erheblichem Umfang für entwicklungswichtige Vorhaben mobilisiert werden können.

Die Verbundfinanzierung wurde bisher vor allem im entwicklungspolitischen Schwerpunktbereich „Umwelt- und Ressourcenschutz“ eingesetzt, um die Modernisierung der Energieerzeugung, die Nutzung erneuerbarer Energien und den Einsatz öffentlicher Nahverkehrssysteme in unseren Partnerländern zu fördern und damit die CO₂-Emissionen zu reduzieren. Telekommunikationsvorhaben wurden bisher nicht finanziert.

Da die Modernisierung und der Ausbau der wirtschaftlichen Infrastruktur in den Partnerländern auch Voraussetzung für ihre wirtschaftliche Entwicklung ist, ist die Verbundfinanzierung auch ein geeignetes entwicklungspolitisches Finanzierungsinstrument der mittelbaren Armutsbekämpfung.

Für den Einsatz in dem entwicklungspolitischen Schwerpunktbereich Bildung, insbesondere Grundbildung, ist die Verbundfinanzierung nicht geeignet; hier war bei der Einrichtung dieses Instruments ein Einsatz auch nicht vorgesehen. Die Bundesregierung ist hier – wie auch in anderen Bereichen der sozialen Infra-

struktur – unverändert darauf angewiesen, ihre anderen entwicklungspolitischen Finanzierungsinstrumente (insbesondere FZ-Zuschüsse) einsetzen zu können.

17. Wieviel der in der bilateralen Zusammenarbeit bereitgestellten Mittel flossen seit 1990 in Form von Aufträgen an Deutschland wieder zurück, wie war die allgemeine Entwicklung seit Beginn der Entwicklungszusammenarbeit (Tendenz), und welche Branchen erhalten vorrangig die Aufträge?

Hinsichtlich der bilateralen FZ wird auf die Antwort zu Frage 5 verwiesen. Mit einem Anteil von 60 % entfielen die Aufträge vorrangig auf die Branchen Elektrotechnik und Maschinenbau.

In der bilateralen TZ i. e. S. beliefen sich die Aufträge an deutsche Unternehmen für den Zeitraum 1990 bis einschließlich 1996 auf etwa 3,2 Mrd. DM. Davon entfielen etwa 70 % auf Dienstleistungsverträge (Consultings, Gutachter, sonstige Institutionen) und etwa 30 % auf Sachgüterlieferungen. Innerhalb der Sachgüterlieferungen lagen die Schwerpunkte in den Bereichen Fahrzeuge, Nahrungsmittel, Medikamente, Elektrotechnik, chemisch-technische Erzeugnisse und EDV.

Die allgemeine Entwicklung des Gesamtvolumens der TZ-Mittelrückflüsse ist wegen der zunehmenden Inanspruchnahme lokal verfügbarer Ressourcen im Bereich der Sachgüter und Dienstleistungen tendenziell rückläufig.

18. Wieviel der in der multilateralen Zusammenarbeit bereitgestellten Mittel flossen seit 1990 in Form von Aufträgen wieder nach Deutschland zurück?

Von den Leistungen multilateraler Organisationen einschließlich des Europäischen Entwicklungsfonds, die Beiträge aus dem Einzelplan 23 erhalten, flossen im Zeitraum 1990 bis 1996 rund 16,5 Mrd. DM in Form von im internationalen Wettbewerb gewonnener Aufträge nach Deutschland. Das entspricht 93,6 % der deutschen Beiträge an diese Organisationen.

19. Welche innovativen Finanzierungsinstrumente diskutiert die Bundesregierung angesichts schwindender Haushaltsmittel für die Entwicklungszusammenarbeit und wachsender Aufgaben, als Alternativen zu dem bisherigen Instrumentarium, die den unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten der Empfängerländer Rechnung tragen und gleichzeitig die Art der Projekte berücksichtigen?

Für die Entwicklungsländer führt kein Weg daran vorbei, zur nachhaltigen Sicherung der für ihre soziale und wirtschaftliche Entwicklung erforderlichen Finanzmitteln ihre inländischen Kapitalmärkte zu stärken, um einheimische Sparleistungen und inländisches Kapital zu mobilisieren und das von ihren Bürgern im Ausland angelegte Kapital zurückzuführen. Außerdem müssen sie ihre Zugangsmöglichkeiten zu den internationalen Kapitalmärkten

ten verbessern. Eine Grundvoraussetzung dazu sind adäquate wirtschafts- und sozialpolitische, rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen. Die Entwicklung entsprechender interner Voraussetzungen unterstützt die Bundesregierung mit ihrem gesamten entwicklungspolitischen Instrumentarium.

Vor dem Hintergrund zunehmender Privatisierung bislang öffentlich organisierter Dienstleistungen in den Entwicklungsländern – insbesondere auf dem Gebiet der wirtschaftlichen Infrastruktur – prüft die Bundesregierung im Dialog mit Partnerländern, anderen, insbesondere multilateralen Gebern und mit den entwicklungspolitischen Durchführungsorganisationen, wie den veränderten entwicklungspolitischen Anforderungen Rechnung getragen werden kann.

Trotz der erzielten Erfolge bei der Mobilisierung privatwirtschaftlicher Ressourcen ist der Großteil unserer Partnerländer unverändert darauf angewiesen, daß wir auch weiterhin zinsgünstiges Kapital zur Unterstützung ihrer wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung bereitstellen.

20. Welche Vor- bzw. Nachteile sieht die Bundesregierung in einer Flexibilisierung der Konditionen (z. B. weitere Differenzierung bei den Zinsen) in der FZ?

Das bestehende entwicklungspolitische Finanzierungsinstrumentarium (FZ-Zuschuß, FZ-Kredit zu IDA-Konditionen, FZ-Kredit zu Standardkonditionen, FZ-Mischkredit, FZ-Verbundkredit) bietet der Bundesregierung eine hinreichende Flexibilität bei der Gestaltung der FZ-Konditionen.

Referat 301							Bonn, den 19. November 1997
Übersicht Verbundfinanzierungen (FZ plus KfW-Marktkredit) (Beträge in Mio DM)							
Land	Vorhaben	Volumen			Notifikation		C-Projekt (in R'planung nicht enthalten)
		FZ	Marktkredit	gesamt	gebunden	ungebunden	
China VR	Windenergieprogramm (Windparks Hainan und Zhejiang)	11,5	11,5	23,0	X		
China VR	Programm Modernisierung Kohlekraftwerke	109,8	219,6	329,4		X	
China VR	China Investment Bank III (Umweltschutz)	35,0	35,0	70,0		X	
China VR	U-Bahn Schanghai II	450,0	330,0	780,0	X		X
China VR	Turbinenmodernisierung in Kohlekraftwerken	60,0	120,0	180,0		X	
China VR	Windpark II	12,0	12,0	24,0	X		X
China VR	Kreditprogramm I	65,0	65,0	130,0		X	X
China VR	Modernisierung Kohlekraftwerk Huangshi	35,0	69,0	104,0		X	X
China VR	Windpark III	15,0	15,0	30,0	X		
China VR	Kreditprogramm II	50,0	50,0	100,0		X	X
China VR	Eisenbahnelektrifizierung I. Phase Shenyang/Changchun	60,1	60,1	120,2	X		X
China VR	Flußbagger zur Freihaltung der Schifffahrtswege	40,0	40,0	80,0	X		X
Indien	Kraftwerk Neyveli I Expansion	170,2	205,0	375,2		X	
Indien	Rehabilitierung Mine und Braunkohlekraftwerk Neyveli I	32,5	32,5	65,0		X	X
Indien	Solarkraftwerk Mathania	116,8	133,2	250,0		X	
Indien	Sektorinvestitionsprogramm Elektizität	149,7	400,0	549,7		X	
Indien	IREDA (Förderung erneuerbarer Energien)	70,0	50,0	120,0	X		
Indonesien	Hafenausbau Banjarmasin, Belawan, Balikpapan	9,0	33,5	42,5		X	X
Pakistan	Wasserkraftwerk Ghazi-Barotha	180,0	40,0	220,0		X	
Thailand	Rauchgasentschwefelungsanlage Mae Moh	25,0	75,0	100,0		X	X
Tunesien	Stadtbahn Tunis	22,0	21,0	43,0	X		X
Tunesien	Abwasserentsorgung Sousse West, Kairouan II, Nefza	15,0	30,0	45,0		X	X
Summe:		1733,6	2047,4	3781,0			
Von dem Gesamtvolumen i.H.v. 3.781,0 Mio DM wurden 32,27% liefergebunden und 67,73 % lieferungebunden notifiziert.							

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Ägypten**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
AGY	Abwasserents. Kafr el Sheik		25,0		VT v. 07.12.94	s.a. 1990, 92

1990:

AGY	Abwasserents. Kafr el Sheik		34,0		VT v. 07.12.94	(VErl.105,0) s.a. 1989, 92
-	Wasservers. Kafr el Sheik		20,0		VT v. 29.12.92	
-	Altlastensanier. Misr Chemical			20,0	VT v. 09.08.92	

1991:

AGY	Förder. v. Umweltmaßn. über Geschäftsbanken			14,0	VT v. 13.10.94	
-	Sozialfonds (Komponente zu programm Niluferschutz)		39,2		VT v. 13.10.94	

1992:

AGY	Abwasserents. Kafr el Sheik		21,00		VT v. 07. 12. 94	s.a. 1989, 90
-	Umweltschutzmaßn. Gießerei EL NASR Cas. (ENC)			4,00	VT v. 22. 06. 95	(VErl. 2,00 B-Vorh.) s.a. 1994
-	Schulbauprogramm		5,00		VT v. 18. 12. 95	s.a. 1992/95
-	Sonderfonds: Niluferschutz und Dorfentwickl. in Oberägypten		10,00		VT v. 15. 05. 95	
-	Wasserversorgung Kafr el Sheik (Aufstockung)		10,00		Zusage	

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
AGY	KV-Beteiligungsorientierte Stadtentw. Manshiet Nasser	8,00				VT v.27.08.97	
-	Grundschulbauprogramm		30,00			VT v.18.12.95	s.a. 1992,1995

1994:

ÄGY	Umweltfonds Staatsindustrie			20,00		VT v.17.10.96	(VErl. 30,00), s.a. 1995
-	Progr. zur Nutzung von Windenergie/Windpark Zafarana			15,00		VT v.03.07.96	
-	Umweltschutzmaßn. bei der Produkt.v. duktilen Gußrohren			5,00		VT v.22.06.95	Aufstockung s.a. 1992
-	Altlastensanierung der Batteriefabrik Egyptian Plastics			10,00		Zusage	(VErl 15,0)
-	Sozialfonds		30,00			VT v.18.12.95	

noch: Anlage zu Frage 4

2

1995:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
AGY	Schulbauprogramm		32,00			VT v.18.12.95	(VErl. B-Vorh.)s.a. 92,93
-	Umweltfonds Staatsindustrie			30,00		VT v.17.10.96	s.a.1994

1996:

AGY	Sozialfonds		49,0			VA v.14.05.97	
-----	-------------	--	------	--	--	---------------	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866,01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Albanien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ALB	Wasservers. i. Existenzsicherungsprogramm		<u>7,0</u>		VT v. 10.05.92	

1990:

ALB	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

ALB	Existenzsicherungsprogramm (Gesundheitsversorgung Kavaja, Kukes)		<u>10,0</u>		VT v. 11.05.92	
-	Existenzsicherungsprogramm (Wasserversorgung)		<u>3,0</u>		VT v. 11.05.92	s.a.1989

1992:

ALB	Wasserversorgung Kavaja und Kukes(Existenzs.-progr.)		<u>4,00</u>		VT v. 03.03.94	Aufstockung
-----	--	--	-------------	--	----------------	-------------

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ALB	Ausbau der kommunalen Infrastruktur		<u>15,00</u>			VT v.03.09.93 VA v.09.10.95	1. VT i.H.v. 5,0 Mio DM, 2. VA i.H.v. 10,0 Mio DM
-	Wasserver- u. entsorg. Korça		<u>7,00</u>			VT v.16.05.97	s.a 1995

1994:

ALB	Mutter/Kind - Versorgung und Familienplanung		<u>5,00</u>			VT v.17.11.95	aus Bev.-politikfonds
-	Ländl. Wasserversorg. Kukes		<u>3,00</u>			Zusage	
-	Ländl. Wasserversorg. Has		<u>3,00</u>			Zusage	
-	Existenzsicherungsprogramm/ Kommun. Wasserver.-u. entsorgung (Kavaya,Kukes,Has)		11,70			VT v.17.11.95	(VErl. 17,00)
-	Warenh. VI im Bereich ländl. Wasserver- und entsorgung		<u>2,00</u>			VT v.31.07.95	

noch: Anlage zu Frage 4

...2

1995:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ALB	Ländl. Wasserversorg. Kavaja		8,00			PA v.27.10.97	(VErl. 5,0)
-	Ländl. Wasservers. Kukes		4,00			Zusage	
-	Ländl. Wasserversorgung Has		2,00			Zusage	(VErl. 2,0)
-	Wasserentsorgung Kruja			10,00		PA v.22.04.96	
-	Wasserentsorgung Korça			8,00		VT v.16.05.97	s.a. 1993
-	Wasserversorgung Korça		2,00			VT v.16.05.97	s.a. 1993
-	Abwasserentsorgung Kavaya			5,00		Zusage	
-	Abwasserentsorgung Kukes			5,00		Zusage	
-	Mutter-Kindversorgung und Familienplanung		3,00			VT v.29.10.96	aus Bev.-politikfonds

1996:

ALB	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragE-Land-Unterstreichung = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1994 bis 1996** für das Land **Armenien**

1994:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ARM	keine Vorhaben						

1995:

ARM	Notprogramm Flüchtlingshilfe	5,00				VT v.09.08.95	aus FL-Fonds
-----	------------------------------	------	--	--	--	---------------	--------------

1996:

ARM	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

E-Land-Unterstreichung = Zweijahreszusage

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1994 bis 1996** für das Land **Aserbaidschan**

1994:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ASE	KV-Notprogr. Flüchtlingshilfe	5,00				VT v.27.05.95	aus Flüchtl.-H.-Fonds

1995:

ASE	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

ASE	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

E-Land-Unterstreichungen = Zweijahreszusage

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Bolivien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
BOL	Tropenwaldprogramm			10,0	VT v. 07.01.91	
-	Abwasserents. El Alto			23,0	VT v. 20.06.91	

1990:

BOL	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

BOL	Sozialer Investitionsfonds		20,0		VT v. 15.02.93	
-----	----------------------------	--	------	--	----------------	--

1992:

BOL	KV-Ländl. Notstandsprogr.		10,00		VT v. 27. 12. 94	
-----	---------------------------	--	-------	--	------------------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
BOL	Wasserver- u. Abwasserentsorgung ORURO			12,70		VT v.28.06.96	s.a. 1994
-	Naturressourcenschutz Santa Cruz			5,00		VT v.17.10.94	

1994:

BOL	Wasserver-u.Abwasserents. ORURO			17,30		VT v.28.06.96	siehe auch 1993
-	Ländl. Notstandsfonds		4,50			Zusage	Aufstockung
-	Schutz der Artenvielfalt			6,00		Zusage	aus TR-Fonds
-	Erziehungsreform		15,00			VT v.29.08.95	

1995:

BOL	Schutz der Artenvielfalt			6,00		Zusage	aus TR-Fonds (Aufstock.)
-	Abwasserentsorg. Potosi			7,50		Zusage	

1996:

BOL	Sozialer Investitionsfonds II		15,0			VT v.23.06.97	(Verl. 5,0)
-	Erziehungsreform II		8,1			Zusage	s.a. 1997
-	Abwasserentsorgung Potosi II			5,0		Zusage	s.a. 1997
-	Ländl. Notstandsprog. FDC II		5,5			Zusage	

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Brasilien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
BRA	Sich. v. Waldschutzzonen			15,0	VT v. 02.10.92	
-	Schutz der trop. Küstenw. Staat Sao Paulo			15,0	VT v. 17.12.93	
-	Wasserqualitätskontrolle Tieté			10,0	VT v. 18.08.92	

1990:

BRA	Tropenwald			20,0	Zusage	
-	KV-Integrierte Waldbewirtsch.			20,0	VA v. 14.08.97	
-	KV-Naturressourcenpolitik			40,0	VT v. 22.07.96	
-	Agro-ökologische und sozio-ökonomische Zonierung Acre			10,0	Zusage	

1991:

BRA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

BRA	Tropischer Küstenwaldschutz Paraná			18,00	VT v. 17. 06. 97	(VErl. 15,00)
-	KV-Demarkierung von Indianer-schutzgebieten			30,00	VT v. 07. 04. 95	(Vorgriff auf 93)
-	KV- Demonstrationsprojekte			20,00	VT v. 06. 07. 95	(Vorgriff auf 93)

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
BRA	keine Vorhaben						

1994:

BRA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

BRA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

BRA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

E-Land-Unterstreichung = Zweijahreszusage

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Chile**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
CHL	keine Vorhaben					

1990:

CHL	Einfachwohnungsbau	14,0			VT v. 25.04.91	
-----	--------------------	------	--	--	----------------	--

1991:

CHL	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

CHL	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
CHL	keine Vorhaben						

1994:

CHL	KV-Nachhaltige Waldbewirtschaftung			10,00		VT v.24.03.97	aus TR-Fonds
-----	------------------------------------	--	--	-------	--	---------------	--------------

1995:

CHL	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

CHL	Naturwaldbewirtschaftung			8,0		Zusage	aus TR-Fonds
-----	--------------------------	--	--	-----	--	--------	--------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **China**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
CHN	keine Vorhaben					

1990:

CHN	Müllentsorgung Peking			36,0	VT v. 08.07.94	s.a. 1993
-	Aufforstung Shaangxi			13,0	VT v. 22.09.93	
-	Aufforstung Ningxia			11,0	VT v. 19.04.96	s.a. 1994

1991:

CHN	Abwasserbeseitig. Qingdao			25,0	VT v. 13.09.93	
-	Abwasserbeseitigung Yantai			11,0	VT v. 13.09.93	s.a. 1992
-	Aufforstung Yangtze (Yunnan, Hebei)			24,0	VT v. 05.12.94	
-	Wiederaufbauhilfe wegen Überschwemmung		10,0		VT v. 21.07.92	

1992:

CHN	Wiederaufforstung Yangqing County			12,00	VT v. 08. 07. 94	
-	Abwasserbeseitigung Yantai			12,00	VT v. 13. 09. 93	s.a. 1991
-	Abwasserbeseitig. Hangzhou			23,00	VT v. 05. 12. 94	
-	Abwasserents. 4 Städte Shandong (Wei Shan See)			13,00	VT v. 09. 05. 95	s.a. 1993/94

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
CHN	Abwasserentsorgung Guangzhou			18,50		VT v.14.10.94	
-	Aufforstung Shanxi			12,00		VT v.08.05.95	
-	Aufforstung Hebei			12,00		VT v.19.04.96	s.a. 1994
-	Müllentsorgung Peking			3,00		VT v.08.07.94	s.a. 1990
-	Abwasserentsorgung Wei-Shan-See (4 Städte)			14,50		VT v.09.05.95	s.a. 1992,94

1994:

CHN	Aufforstung V (Provinz Hebei)			0,50		VT v.19.04.96	(VERl. 12,00), s.a. 1993
-	Abwasserents. Wei Shan See Provinz Shandong (4 Städte)			5,00		VT v.09.05.95	s.a. 1992,93
-	Infrastruktur Naturschutz Wolong, Provinz Sichuan			5,00		Zusage	
-	Aufforstung Ningxia			1,00		VT v.19.04.96	s.a. 1990
-	Aufforstung Provinz Anhui			11,50		VT v.08.02.96	aus TR-Fonds

1995:

CHN	Aufforstung Hunan			12,00		VT v.23.05.97	
-	Aufforstung Jiangxi			12,00		VT v.11.08.97	

1996:

CHN	Forstvorhaben Sichuan			12,0		VT v.11.08.97	
-	Forstvorhaben Shaanxi			12,0		Zusage	

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, VA = Verhandlungsauftrag, PB = KfW-Prüfungsbericht, VT = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Costa Rica**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
COS	keine Vorhaben					

1990:

COS	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

COS	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

COS	Forstnutzung u. Naturschutz			20,00	Zusage	
-----	-----------------------------	--	--	-------	--------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
COS	keine Vorhaben						

1994:

COS	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

COS	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

COS	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragE-Land-Unterstreichung = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Côte d'Ivoire**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
COT	keine Vorhaben					

1990:

COT	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

COT	Forstvorhaben			20,4	VT v. 25.05.93	
-----	---------------	--	--	------	----------------	--

1992:

COT	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
COT	Förderung von Grund- und Sekundarschulen		7,50			VT v. 17.07.95	
-	KV-Sektorprogramm Forst			7,50		VT v. 14.12.95	Aufstock.BMZ Nr.8966426

1994:

COT	Sektorbez. Progr. Gesundheit		13,00			VT v. 13.08.96	
-	KV-Förderung des Distriktgesundheitswesens		11,50			VA v. 22.04.97	
-	KV-Familienplanung und Aids-Prävention		17,50			VT v. 01.12.95	5,0 aus Bev.-politikfonds

1995:

COT	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

COT	Grundbildung		15,0			Zusage	
-----	--------------	--	------	--	--	--------	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

E-Land-Unterstreichungen = Zweijahreszusage

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Ecuador**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ECU	keine Vorhaben					

1990:

ECU	Tropenwaldschutz Cuyabeno			5,0	Zusage	
-	Tropenwaldsch. Gran Sumaco			2,0	Zusage	
-	FISE II		8,0		Zusage	s.a. 1992

1991:

ECU	Tropenwaldsch. Gran Sumaco			3,0	Zusage	
-----	----------------------------	--	--	-----	--------	--

1992:

ECU	FISE II		6,00		Zusage	s.a. 1990
-	Förd. des Nationalen Auf- forstungsprogramms			15,00	VA v. 19.12.96	(davon 10,00 im Vorgriff auf 93)

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ECU	keine Vorhaben						

1994:

ECU	Sozialer Notstandsfonds FISE		9,50			VT v. 17.03.95	
-----	------------------------------	--	------	--	--	----------------	--

1995:

ECU	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

ECU	Amazonas- Naturschutz- zentren Cuyabeno			3,0		Zusage	aus TR-Fonds
-----	--	--	--	-----	--	--------	--------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **EL Salvador**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ELS	keine Vorhaben					

1990:

ELS	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

ELS	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

ELS	Förd. d. Wohnungsbaupr. in ehem. Konfliktgebieten	11,50			VT v. 22. 09. 94	
-	Slumsan. Las Palmas	12,00			VA v. 28.11.96	s.a. 1995

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ELS	keine Vorhaben						

1994:

ELS	Basisgesundheitsprogramm		5,00			VA v.20.03.96	(VErl. 15,00), s.a. 95
-	Ländl. Wasser- und Sanitärversorgung I		10,00			VT v.16.03.95	

1995:

ELS	Basisgesundheitsprogramm		10,00			VA v.20.03.96	Aufstockung, s.a. 94
-	Slumsanierung Las Palmas	3,00				VA v.28.11.96	Aufstockung, s.a. 92
-	FIS Sozialfonds II		15,00			Zusage	

1996:

ELS	Einfachwohnungsbau mit FUNDASAL		15,0			Zusage	(VErl. 10,0)
-----	---------------------------------	--	------	--	--	--------	--------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Ghana**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
GHA	Tropenwaldsch. Volta-Region			10,0	VT v. 07.09.92	s.a. 1991

1990:

GHA	Sektorprogramm ländliche Wasserversorgung		3,0		VT v. 18.07.91	
-----	---	--	-----	--	----------------	--

1991:

GHA	Sektorbez. Progr. Tropenwald (Volta Region)			5,0	VT v. 07.09.92	s.a. 1989
-----	---	--	--	-----	----------------	-----------

1992:

GHA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
GHA	Förderung v. Distriktstädten I		15,40			VT v.05.09.95	(2,0 Aufstockung)
-	Sektorbez. Progr. ländliche Wasserversorgung		8,60			VT v.05.09.95	BMZ-Nr. 94.65.485

1994:

GHA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

GHA	Rehab. Primarschulwesen (Grundbildung I)		15,00			VT v.08.11.96	(VERl. 35,0)
-----	--	--	-------	--	--	---------------	--------------

1996:

GHA	Ländl. Wasserversorgung II		5,0			VA v.20.08.97	Aufstockung
-	Grundbildung II		20,0			VA v.15.08.97	Aufstockung

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Guatemala**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
GUA	Trinkwasser-u. Sanitärversorgung Phase II		15,0		VT v. 01.12.93	
-	Tropenwalderhaltungsprogramm Petén			7,8	VT v. 30.08.95	

1990:

GUA	Bau- u. Ausrüstung von Gesundheitsstationen		10,0		Zusage	
-	FONAPAZ		10,0		VT v. 18.04.97	
-	Ländl. Wasserversorgung und Sanitärprogramm Phase III		10,0		VT v. 01.12.93	

1991:

GUA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

GUA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
GUA	Förderung der Grundbildung		20,00			Zusage	

1994:

GUA	Ldl. Wasser-u. sanitärprogr. IV		17,00			Zusage	
-----	---------------------------------	--	-------	--	--	--------	--

1995:

GUA	Lehrerausbildungsstätten der Salesianer		8,00			VA v. 11.04.97	aus Grundbildungsfonds
-----	---	--	------	--	--	----------------	------------------------

1996:

GUA	Schutz archäologischer Stätten in Petén			1,5		VT v. 30.06.97	aus TR-Fonds
-----	---	--	--	-----	--	----------------	--------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Guyana**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
GUY	Tropenwald			5,0	Zusage	

1990:

GUY	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

GUY	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

GUY	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
GUY	keine Vorhaben						

1994:

GUY	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

GUY	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

GUY	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Honduras**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
HON	Tropenwaldsch.La Mosquita II Schutz d. Biosphärenreservats Rio Platano			10,0	VT v. 15.05.97	s.a. 1991

1990:

HON	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

HON	Tropenwaldsch.La Mosquita II Schutz d. Biosphärenreservats Rio Platano			4,5	VT v. 15.05.97	(VErl.10,0) s.a. 1989
-	Wohnraumverbess. in städt. Randgebieten (Primhur II)		1,5		VT v. 22.12.95	s.a. 1993/94

1992:

HON	Primhur III		5,0		Zusage	
-----	-------------	--	-----	--	--------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
HON	Wohnraumverbesserung in städtischen Randgebieten II		7,00			VT v.22.12.95	s.a. 1991/94

1994:

HON	Einfachw.-bau a. d. Lande III		10,00			VT v.15.05.97	
-	Wohnraumverbesserung in städtischen Randgebieten II		3,00			VT v.22.12.95	s.a. 1991, 1993

1995:

HON	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

HON	KV-Förderung der Grundbildung		20,0			VT v.17.05.96	
-	Wohnraumverbesserung in städt. Randgebieten III		5,0			Zusage	

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag**E-Land-Unterstreichungen** = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Indien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
INI	Ldl. Wasservers. West-Bengalen		30,0		VT v. 05.07.96	s.a. 1995
	- Entw. v. Wassereinzugsgebieten Karnataka I			20,0	VT v. 17.06.94	s.a. 1990
	- NABARD V			16,0	VT v. 20.12.94	s.a. 1990
	- HUDCO-Building-Center		10,0		VT v. 29.01.91	(VERl.30,0)
	- Entw. v. Wassereinzugsgeb. in Maharashtra			2,0	VT v. 03.04.92	s.a. 1990
	- Basisgesundheitsprojekt auf Distriktebene		5,0		offen	s.a. 1992/95
	- AWH für Gesundheitssektor		11,5		VA v. 08.12.94	s.a. 1991/94
	- Erosionssch. Changar-Range			10,0	Zusage	

1990:

INI	Entwäss. v. Wassereinzugsgebieten in Maharashtra			10,0	VT v. 03.04.92	s.a. 1989
	- Entwäss. v. Wassereinzugsgebieten in Karnataka II			20,0	Zusage	s.a. 1989
	- Nabard V			10,0	VT v. 20.12.94	s.a. 1989

1991:

INI	Social Marketing Maharashtra		10,0		VT v. 20.12.96	Umbuchung v. 92 nach 91, s.a. 1993
	- Einfachwohn.-bau HDFC II		30,0		VT v. 14.02.94	Umbuchung v. 92 nach 91
	- Hudco IV		25,0		VT v. 15.02.94	
	- Hudco V		10,0		VT v. 29.11.95	s.a. 1993
	- Wiederaufbauh. n. Erdbeben (Hudco IV)		10,0		VT v. 16.09.94	
	- Warenhilfe Gesundheitssektor		15,3		VA v. 08.12.94	s.a. 1989, 1994
	- Wasserversorg. Rajasthan			25,0	VT v. 19.06.95	s.a. 1994

1992:

INI	Basisgesundheitsprojekt auf Distriktebene		10,00			s.a. 1989/95
	- Zyklon-Schutzbauten Orissa		5,00		VT v. 29.03.96	
	- Wasservers. Rajasthan II		55,00		VT v. 17.06.94	(Vorgriff auf 93)

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
INI	Social Marketing Maharashtra		5,00			VT v. 20.12.96	s.a. 1991
	- Basisgesundheitsprojekt Maharashtra		20,00			VT v. 23.07.96	
	- Einfachwohn.-bau (Hudco V)	25,00				VT v. 29.11.95	s.a. 1991
	- KV-Erosionsschutz Maharashtra Phase II			25,00		VA v. 19.12.96	

noch: Anlage zu Frage 4

1994:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
INI	Ldl. Wasservers. Rajasthan I		15,00			VT v.19.06.95	s.a. 1991
-	Gesundheitsprogr. Karnataka		20,00			VT v.16.01.97	(VERl. 15,00), s.a. 1996
-	National Renewal Fund	4,04				VT v.21.12.96	
-	WH Gesundheitssektor		20,00			VA v.08.12.94	s.a. 1989, 1991
-	Erosionsschutz/Eco-Develop. Rajasthan			30,96		Zusage	(VERl. 25,00)

1995:

INI	Ldl. Wasservers. West Bengalen		20,00			VT v.05.07.96	(VERl. 30,0), s.a. 1989
-	Basisgesundheitsprojekt auf Distriktebene		45,00			Zusage	(VERl. 20,0); s.a. 1989, 92
-	Internatsschulen Rajasthan		15,00			VA v.26.05.97	s.a. 1996
-	Wiederaufbauhilfe (Einfachw.-bau) HUDCO VI	30,00				VA v.07.08.97	BM-Entscheidung

1996:

INI	Landwirtschaftl. Entwicklung v. Ureinwohnernutzflächen	36,0				PA v.03.97	s.a. 1994
-	Einfachw.-bau (HUDCO VII)		10,0			Zusage	
-	Gesundheitsprogr. Karnataka I		3,0			VT v.16.01.97	Aufstockung, s.a. 1994
-	Internatsschulen Rajasthan		3,0			VA v.26.05.97	s.a. 1995
-	Polio-Immunisierungsprogr.		50,0			VT v.05.06.97	

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Indonesien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
INO	keine Vorhaben					

1990:

INO	Forstrehabilit. Ost-Kalimantan			10,0	Zusage	
-----	--------------------------------	--	--	------	--------	--

1991:

INO	Basisgesundheits-u. Ernährungsprogramm		30,0		VT v. 27.10.93	
-----	--	--	------	--	----------------	--

1992:

INO	HIV-Präventivmaßnahmen		14,00		VT v. 04. 04. 95	
-	KV-Forstfeuermanagement			10,00	VA v. 30. 05. 97	

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
INO	Kreditlinie industrieller Umweltschutzmaßnahmen			14,00		VA v.03.04.97	(VErl. 30,0 B-Vorhaben)
-	Wasserentsorgung Bengkulu			8,00		VA v.15.05.97	(VErl. 10,0 B-Vorhaben)

1994:

INO	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

INO	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

INO	KV-Indonesien/German Institute, Berufsbildungsvorh.		15,0			Zusage	(VErl. 10,0, B-Vorhaben)
-----	---	--	------	--	--	--------	--------------------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Iran**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
IRN	keine Vorhaben					

1990:

IRN	Wiederaufbauh. n. Erdbeben		10,0		VT v. 15.01.91	
-----	----------------------------	--	------	--	----------------	--

1991:

IRN	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

IRN	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
IRN	keine Vorhaben						

1994:

IRN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

IRN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

IRN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragE-Land-Unterstreichung = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Jordanien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
JOR	keine Vorhaben					

1990:

JOR	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

JOR	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

JOR	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
JOR	keine Vorhaben						

1994:

JOR	Sektorprogramm Wasser II			6,00		VT v.30.06.95	
	- Industrieentwicklungsbank (Umweltkreditlinie)			4,25		VT v.31.01.96	

1995:

JOR	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

JOR	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1993 bis 1996** für das Land **Kasachstan**

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KAS	keine Vorhaben						

1994:

KAS	Trinkwasserversorgung Aralsee-Region		5,00			Zusage	s.a. 1997
-----	--------------------------------------	--	------	--	--	--------	-----------

1995:

KAS	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

KAS	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragE-Land-Unterstreichung = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Kenia**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KEN	keine Vorhaben					

1990:

KEN	Ländliche Wasserentsorgung Eldoret		26,0		VT v. 19.06.97	
-----	------------------------------------	--	------	--	----------------	--

1991:

KEN	Kenia Wildlife Serv.			10,0	VT v. 01.12.93	s. a. 1992
-----	----------------------	--	--	------	----------------	------------

1992:

KEN	Kenia Wildlifepr.m.WB			18,00	VT v. 01. 12. 93	s.a. 1991
-	KV-Ldl. Siedlungsvorhaben Küste/GASP		4,5		VT v. 26. 08. 97	s.a. 1993
-	"ICRAF"			4,50	VT v. 26. 01. 94	

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KEN	Familienplanungsprogramm V		10,00			VT v.22.11.96	
-	KV-Ldl. Siedlungsvorhaben Küste/GASP		4,00			VT v.26.08.97	s.a. 1992
-	Slumsanier. Mathare Valley	13,00				VT v.21.01.97	

1994:

KEN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

KEN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

KEN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragE-Land-Unterstreichung = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1993 bis 1996** für das Land **Kirgisistan**

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KIG	keine Vorhaben						

1994:

KIG	Mutter-Kind-Programm (KV-Sektorbezog. Progr. Gesundh.		<u>3,00</u>			VT v.13.11.95	aus Bev.-politikfonds
-----	---	--	-------------	--	--	---------------	-----------------------

1995:

KIG	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

KIG	Tuberkulosebekämpfungsprogramm		<u>3,5</u>			PA v.11.06.97	
-----	--------------------------------	--	------------	--	--	---------------	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Kolumbien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KOL	Waldschutz- u. Forstentwicklung i. Rio Magdalena-Tal			10,0	VT v. 25.06.93	

1990:

KOL	Sozialprojekt Medellin		13,0		VT v. 21.10.93	
-----	------------------------	--	------	--	----------------	--

1991:

KOL	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

KOL	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KOL	Erosionsschutz Rio Checua			10,00		VT v.06.10.95	

1994:

KOL	Soz. Infrastrukt. Ciudad Bolivar		9,90			Zusage	
-----	----------------------------------	--	------	--	--	--------	--

1995:

KOL	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

KOL	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Kongo**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KON	keine Vorhaben					

1990:

KON	Wasservers. ländl. Zentren		4,0		Zusage	
-----	----------------------------	--	-----	--	--------	--

1991:

KON	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

KON	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
KON	keine Vorhaben						

1994:

KON	Rehabilitierung u. Ausbau von Gesundheitseinrichtungen		3,00			Zusage	
-----	--	--	------	--	--	--------	--

1995:

KON	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

KON	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragE-Land-Unterstreichung = ZweijahreszusageUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Libanon**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
LIA	keine Vorhaben					

1990:

LIA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

LIA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

LIA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
LIA	Abwasservorbehandlungsanlage Al Ghadir			<u>10,00</u>		VT v.17.01.95	s.a. 1994

1994:

LIA	Abwasservorbehandlungsanlage Al Ghadir			<u>5,00</u>		VT v.17.01.95	Aufstockung, s.a.1993
-----	--	--	--	-------------	--	---------------	-----------------------

1995:

LIA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

LIA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Madagaskar**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
MAD	keine Vorhaben					

1990:

MAD	Umweltaktionsplan I (Naturschutzgebiete, Tropenwald)			2,5	VT v. 18.12.91	
-----	--	--	--	-----	----------------	--

1991:

MAD	Reisproj. Betsiboka IV	6,5			VT v. 10.09.92	
-----	------------------------	-----	--	--	----------------	--

Seit 20.12.1991 ist Madagaskar ein LDC-Land

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Mongolei**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
MGY	keine Vorhaben					

1990:

MGY	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

MGY	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

MGY	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
MGY	Sektorbez. Progr. zur Unterstützung d. Basisgesundheitswesens		2,40			VT v.20.04.94	

1994:

MYG	Sektorprogr. Gesundheit		2,00			VT v.19.05.95	
-----	-------------------------	--	------	--	--	---------------	--

1995:

MGY	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

MGY	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Marokko**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
	keine Vorhaben					

1990:

MRO	Trinkwasserversorgung Youssoufia Chemia		15,0		VT v. 26.11.93	s. a. 1992
-	Abwasserentsorgung Khenifra/M'Rirt			17,0	VT v. 21.06.96	
-	Wasserversorgung Loukkos			4,0	VA v. 17.04.97	s. a. 1991,1995

1991:

MRO	Programm für Wasserzapfstellen		20,0		VT v. 31.10.95	s. a. 1993/1994
-	Wasserversorgung Loukkos			2,0	VA v. 17.04.97	s. a. 1990,1995
-	Wüstenbekämpfung Draa-Tal			3,5	VT v. 05.05.92	

1992:

MRO	Abw.-bes. in 4 Landstädten u. 25 ländl. Zentren			7,50	VA v. 03.04.97	(VErl. 25,00), s. a. 1993
-	Trinkwasservers. ländl. Zentren Youssoufia Chemia u. anl. Dörfer		17,50		VT v. 26. 11. 93	s. a. 1990

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
MRO	Abwasserbes. 4 kleinere Städte u. 25 ländl. Zentren			25,00		VA v. 03.04.97	s. a. 1992
-	Wasservers. kl. ländl. Zentren/Wasserzapfstellen		15,00			VT v. 31.10.95	s. a. 1991/94

1994:

MRO	Progr. für Wasserzapfstellen		15,00			VT v. 31.10.95	s. a. 1991/93
-	Rehabil. d. Wasservers. ländl. Zentren II		13,50			VT v. 31.10.95	(VErl. 20,00)

1995:

MRO	Ländl. Basis-Elektrifizierung mit Photovoltaik-Anlagen			10,00		VA v. 08.07.97	
-	Wasservers.-und Abwasserbeseitigung Loukkos Region			10,00		VA v. 17.04.97	(VErl. 20,0), s. a. 1990,91
-	Wasservers. ländl. Zentren II (Netzrehabilitierung)		4,0			PA v. 17.07.97	
-	Ländl. Trinkwasserversorgung		10,00			PA v. 23.07.97	s. a. 1997

1996:

MRO	Industrieller Umweltschutz			16,5		PA v. 05.08.97	
-----	----------------------------	--	--	------	--	----------------	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Mauritius**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
MTI	Abwassersanierung Baie du Tombeau		5,7		VT v. 25.07.96	

1990:

	keine Vorhaben					
--	----------------	--	--	--	--	--

1991:

	keine Vorhaben					
--	----------------	--	--	--	--	--

1992:

	keine Vorhaben					
--	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
MTI	keine Vorhaben						

1994:

MTI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

MTI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

MTI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1990 bis 1996** für das Land **Namibia**

1990:

NAM	Niedrigkostenwohnungsbau		8,0		VT v. 27.05.92	s.a. 1991
-	Wasservers.Ogongo-Oshakati		37,0		VT v. 15.11.91	

1991:

NAM	Arbeitsintensiver Straßenbau Ovambo	9,7			VT v. 08.06.95	VT i.H.v. 8,0 Mio DM, s.a. 1992
-	Niedrigkostenwohnungsbau (Phase II)		3,4		VT v. 17.04.96	s.a. 1992
-	Einfachwohn.-bau Windhoek		1,6		VT v. 27.05.92	s.a. 1990
-	Ländl. Telekom. im Owamboland		4,0		VT v. 31.07.92	PB positiv

1992:

NAM	Arbeitsintensiver Straßenbau Ovambo	2,00			VT v. 08. 06. 95	s.a. 1991
-	Sozialer Niedrigkosten-wohnungsbau		7,60		VT v. 17. 04. 96	(VERl. 5,00), s.a. 1991

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
NAM	Einfachwohnungsbau III		15,00			VT v. 10.09.96	
-	Ergänzungsvorh. z. Wasserver-s.-system Ogongo-Oshakati		2,00			VT v. 13.12.94	

1994:

NAM	Wasserversorg. Caprivi-Ost		8,00			VT v.22.09.95	(VERl. 7,00)
-	Nationalpark entlang Trans-Caprivi-Straße			5,00		Zusage	aus TR-Fonds

1995:

NAM	Familienplanung		3,90			VT v.09.09.97	s.a. 1997
-----	-----------------	--	------	--	--	---------------	-----------

1996:

NAM	Grundbildungsinfrastruktur in ländlichen Gebieten		8,0			VT v.08.07.97	(VERl. 10,0)
-----	---	--	-----	--	--	---------------	--------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Nicaragua**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
NIC	keine Vorhaben					

1990:

NIC	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

NIC	Wasserver.-und Abwasserentsorgung der Städte Jinotega, Matagalpa, Corinto		8,0		VT v. 20.07.95	s.a. 1992/93/94
-	Waldschutz in der Region Rio Coco			5,0	Zusage	

1992:

NIC	Wasserver.-u. Abwasserentsorgung Jinotega, Matagalpa, Corinto		20,00		VT v. 20. 07. 95	s.a. 1991/93/94
-----	---	--	-------	--	------------------	-----------------

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
NIC	Wasser- u. Sanitärversorgung Corinto, Jinotega, Matagalpa		7,90			VT v. 20.07.95	(VErl. 20,0) s.a. 91,92,94
-	Sozialinvestit. fonds FISE IV		8,00			Zusage	(VErl. 10,0)

1994:

NIC	Trinkwasserver-/Abwasserentsorg. Jinotega, Matagalpa, Corinto		10,00			VT v.20.07.95	Aufstockung s.a. 1991,92,93
-	Sozialfonds Fise III		10,00			VT v.27.06.96	s.a. 1995

1995:

NIC	Sozialfonds Fise III		15,00			VT v.27.06.96	s.a. 1994
-----	----------------------	--	-------	--	--	---------------	-----------

1996:

NIC	Wasserver.-/Abwasserentsorgung auf dem Land		15,0			VT v.16.06.97	
-	Kläranlagen Managua-See			10,0		Zusage	

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Nigeria**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
NRI	Wasserversorgung Northern Ishan		<u>35,0</u>		Zusage	
-	Gesundheitswesen Lepra/TBC Programm		<u>13,0</u>		VT v. 07.01.93	s.a. 1991
-	Wasserversorgung Cross River State II		<u>10,0</u>		Zusage	

1990:

NRI	Wasservers. Ikom, Ogoja		<u>22,0</u>		Zusage	
-	Wasserversorg. Birnin Gwari		<u>8,4</u>		VT v. 22.07.94	
-	Tropenwaldschutz Oban-Hills			<u>10,0</u>	VT v. 14.09.93	s.a. 1991

1991:

NRI	Wasserversorgung Cross River State II		4,0		Zusage	(VErl.5,0)
-	Förderung des Gesundheitswesens (Lepra-TBC Progr.)		5,0		VT v. 07.01.93	s.a. 1989
-	Tropenwaldschutz Oban-Hills			12,0	VT v. 14.09.93	(VErl.11,0) s.a. 1990

1992:

NRI	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
NRI	keine Vorhaben						

1994:

NRI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

NRI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

NRI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Pakistan**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PAK	Grunderziehung im Distrikt Charsadda		10,0		VT v. 15.05.92	

außerdem:

Zuschüsse gem. 1.2.1 der Erl. zu Kap. 2302 Tit. 866 01:

PAK Flüchtlingssonderprogramm 20,0 Mio DM -

- Kinderkrankenhaus Quetta 8,0 VT v. 19.12.90

- 2. Familiengesundheitspro. 4,2 VT v. 14.06.94

- Grundbildungsprog. NWFP 7,8 VT v. 04.11.96

1990:

PAK	Soziale Vermarktung von Kontrazeptiva II		6,04		VT v. 17.06.97	s.a. 1996
-----	--	--	------	--	----------------	-----------

außerdem:

Zuschüsse gem. 1.2.1 der Erl. zu Kap. 2302 Tit. 866 01:

PAK Flüchtlingssonderprogramm 20,0 Mio DM -VT v. 01.06.92-

1991:

PAK	2. Familiengesundheitsprogr.		20,0		VT v. 22.06.94	s.a. 89 und 92
-----	------------------------------	--	------	--	----------------	----------------

außerdem:

Zuschüsse gem. 1.2.1 der Erl. zu Kap. 2302 Tit. 866 01

PAK Flüchtlingssonderprogramm - Trinkwasser, Abwasser-NWFP - 15,0 Mio DM - VT v. 16.12.93 - s. a. 1992

1992:

PAK	Erosionsschutz u. Aufforstung Tarbel/Mangla			13,31	VT v. 18. 11. 93	(VErl. 40,00)
-	Basisges.-Vorhaben Aga Khan Foundation		4,80		VT v. 25. 10. 93	
-	2. Fam.-Gesundheitsprogr.		23,80		VT v. 22. 06. 94	s.a. 1989 u. 1991
-	Grundbildungsprogr. NWFP		4,20		VT v. 04. 11. 96	s.a. 1989 u. 1993
-	Trinkwasserversorgungs-und Sanitärmaßn. NMFP Phase III		4,20		VT v. 16. 12. 93	s.a. 1991

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PAK	Kinderkrankenhaus Quetta		10,00			VT v. 02.12.93	
-	Beitr. z. Social Action Progr. (Grundbildungsvorh. NWFP)		25,80			VT v. 04.11.96	(VErl. 30,0), s.a. 1989/92
-	Soz. Vermarkt. v. Kontrazeptiva		20,00			VT v. 13.12.94	s.a. 1994

1994:

PAK	Soz. Vermarkt. v. Kontrazeptiva		9,50			VT v. 13.12.94	Aufstockung, s.a. 1993
-----	---------------------------------	--	------	--	--	----------------	------------------------

noch: Anlage zu Frage 4

1995:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PAK	Gesundheitsprogramm Nordregion		<u>20,00</u>			VA v.03.04.97	

1996:

PAK	Soziale Vermarktung von Kontrazeptiva II		<u>9,46</u>			VT v.17.06.97	s.a. 1990
-----	--	--	-------------	--	--	---------------	-----------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für die **Palästinensischen Gebiete**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
	entfällt					

1990:

	entfällt					
--	----------	--	--	--	--	--

1991:

	entfällt					
--	----------	--	--	--	--	--

1992:

	entfällt					
--	----------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
	entfällt						

1994:

PAL	Abwasserentsorgung Salfeet			10,00		VT v.05.04.95	(VErl. 7,00 B-Vorh.)
-----	----------------------------	--	--	-------	--	---------------	----------------------

1995:

PAL	Beschäftigungsprogramm		9,00			VT v.22.01.96	
-	Wasserversorgung Hebron		5,00			VT v.04.12.96	s.a. 1996

1996:

PAL	Wasserversorgung Hebron		3,6			VT v.04.12.96	s.a. 1995
-	KV-Abwasserents. AL-Bireh			19,0		VT v.04.12.96	s.a. 1997
-	Warenhilfe Krankenh. Gaza		2,4			VT v.02.12.96	

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land
Papua-Neuguinea

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PAP	keine Vorhaben					

1990:

PAP	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

PAP	Dörfli. Waldwirtschaft in East New Britain			5,0	VT v. 06.12.96	s.a. 1995
-----	--	--	--	-----	----------------	-----------

1992:

PAP	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PAP	keine Vorhaben						

1994:

PAP	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

PAP	Dörfliche Waldwirtschaft in New East Britain			1,00		VT v.06.12.96	aus TR-Fonds, s.a.1991
-----	--	--	--	------	--	---------------	------------------------

1996:

PAP	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Peru**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PER	keine Vorhaben					

1990:

PER	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

PER	Sozialfonds FONCODES		30,0		VT v. 19.12.94	
-----	----------------------	--	------	--	----------------	--

1992:

PER	Abwasserentsorg. Chiclayo			30,00	VT v. 19. 12. 94	
-----	---------------------------	--	--	-------	------------------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PER	keine Vorhaben						

1994:

PER	Progr. Naturschutzgebiete			10,00		PA v.02.09.97	
-	Rücksiedlungsprog. Ayacucho		15,00			VT v.28.12.95	
-	Abwasserprogramm Ayacucho			15,00		PA v.17.09.97	
-	Trinkwasserversorgung Pisco		11,50			VT v.13.02.97	

1995:

PER	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

PER	Abwasserentsorgung Tumbes			8,0		Zusage	
-----	---------------------------	--	--	-----	--	--------	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Philippinen**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PHI	KV-Kommunale Waldbewirtschaftung Quirino			5,0	VT v. 28.03.95	
-	Beseitigung von Pinatuboschäden III		1,5		VT v. 12.12.95	

1990:

PHI	Wiederaufbauh. n. Erdbeben		10,0		VT v. 11.12.90	
-----	----------------------------	--	------	--	----------------	--

1991:

PHI	Familienplanung		24,2		VT v. 02.11.95	
-	KV-Städtische Familiengesundheitsdienste		5,8		VT v. 21.04.95	
-	Wiederaufbauhilfe nach Vulkanausbruch		10,0		VT v. 23.06.92	

1992:

PHI	Pinatubo-Unterstützung II		10,00		VT v. 08. 10. 93	
-----	---------------------------	--	-------	--	------------------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
PHI	keine Vorhaben						

1994:

PHI	Impfprogramm		5,00			VT v.29.11.95	
-	Familienplanung		8,00			VT v.13.12.95	aus Bev.-politikf., s.a. '95

1995:

PHI	Gesundheit- und Familienpl./ HIV-Aids Prävention		5,00			VT v.13.12.95	aus Bev.-politikf., s.a. '94
-----	--	--	------	--	--	---------------	------------------------------

1996:

PHI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für **S.A.D.C.**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SADC	keine Vorhaben					

1990:

SADC	keine Vorhaben					

1991:

SADC	keine Vorhaben					
------	----------------	--	--	--	--	--

1992:

SADC	keine Vorhaben					
------	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SADC	keine Vorhaben						

1994:

SADC	keine Vorhaben						
------	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

SADC	Aus-u. Fortbildungszentrum für Bedienstete der Naturschutzbeh. i.d.SADC-Region			10,00		VT v.04.12.95	(Südafrika)
------	--	--	--	-------	--	---------------	-------------

1996:

SADC	keine Vorhaben						
------	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Senegal**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SEN	Beschäftigungsprogramm AGETIP	<u>20,0</u>			VT v. 27.12.94	

1990:

SEN	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

SEN	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

SEN	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SEN	Familienplanung und Aids-Prävention		<u>5,00</u>			VT v.11.04.96	
-	Förderung des Primarschulwesens in Kaolack und Fatick		<u>15,00</u>			VT v.30.06.94	

1994:

SEN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

SEN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

SEN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Simbabwe**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SIM	keine Vorhaben					

1990:

SIM	Bewäss.-vorhab. Mhondoro III		5,5		VT v. 08.12.93	(VERl.10,0)
-----	------------------------------	--	-----	--	----------------	-------------

1991:

SIM	Aufforstungsprogramm			1,0	VA v. 12.12.96	(VERl.20,0), s.a. 92
-----	----------------------	--	--	-----	----------------	----------------------

1992:

SIM	Ressourcenschutz i. d. Communal Areas/Waldsanierung			5,00	VA v. 12. 12. 96	s.a. 1991
-----	---	--	--	------	------------------	-----------

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SIM	keine Vorhaben						

1994:

SIM	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

SIM	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

SIM	Ländl. Bewässerung, Phase V	10,0				Zusage	
-----	-----------------------------	------	--	--	--	--------	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Sri Lanka**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SRI	keine Vorhaben					

1990:

SRI	Warenhilfe XX	10,0			VT v. 04.12.92	(VErl.5,0)
	- Beitrag zum Armutsbekämpfungsprogramm	8,0			VT v. 20.10.92	
	- Umweltschutzkreditfonds der NDB			5,0	VT v. 07.08.97	

1991:

SRI	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

SRI	AWH für Flüchtlinge	10,00			VT v. 17. 08. 95	
-----	---------------------	-------	--	--	------------------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SRI	Umweltschutzkreditfonds der NDB			6,00		VT v.01.03.95	

1994:

SRI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

SRI	Warenhilfe	5,00				VA v.16.07.97	
-----	------------	------	--	--	--	---------------	--

1996:

SRI	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Südafrika**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SUA	keine Vorhaben					

1990:

SUA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

SUA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

SUA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SUA	keine Vorhaben						

1994:

SUA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

SUA	Niedrigkostenwohnungsbau für Landarbeiter		50,00			VT v.09.12.96	
-----	---	--	-------	--	--	---------------	--

1996:

SUA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Swasiland**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SWA	keine Vorhaben					

1990:

SWA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

SWA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

SWA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
SWA	keine Vorhaben						

1994:

SWA	Familienplanung		1.00			VT v.30.08.95	aus Bev.-politikfonds
-----	-----------------	--	------	--	--	---------------	-----------------------

1995:

SWA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

SWA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Thailand**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
THA	keine Vorhaben					

1990:

THA	Dorfentwicklungsprogr. VII		15,0		VT v. 05.08.91	
-----	----------------------------	--	------	--	----------------	--

1991:

THA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

THA	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
THA	keine Vorhaben						

1994:

THA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1995:

THA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

THA	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Tunesien**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
TUN	Abwasseranlage im Bereich Medjerdafluß II			15,0	VT v. 11.10.93	siehe auch 90 und 91
-	Abwasserbeseitigung 4 Städte			17,0	VT v. 24.10.96	s.a. 1995
-	Umweltschutzmaßnahmen Lac-Ichkeul			3,0	Zusage	

1990:

TUN	Abwasseranlagen im Bereich Medjerdafluß II			15,0	VT v. 11.10.93	s.a. 89 und 91
-	Abwasserentsorgung Bizerta-See		1,1		VT v. 21.11.94	s.a. 91 und 93

1991:

TUN	Abwasserbes. im Medjerda-Tal (Phase II)			12,0	VT v. 11.10.93	(Vorgriff auf 92) s.a. 89 u. 90
-	Abwasserbes. Zuckerkomplex Bou Salem			6,0	Zusage	(Vorgriff auf 92; VErl. 92 3,0)
-	Abwasserbes. Bizerta-See			18,0	VT v. 21.10.94	(Vorgriff auf 92) s.a. 90, 93
-	Erosionsschutz u. Weideverbess. Kaiouran			2,4	VT v. 11.10.93	(Vorgriff auf 92)
-	Industrieller Umweltfonds			3,0	VT v. 04.10.95	s.a. 1993

1992:

TUN	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
TUN	Abwasserbes. a. Bizerta-See			20,00		VT v. 21.10.94	s.a. 1990 u. 1991
-	Industrieller Umweltfonds			15,00		VT v. 04.10.95	s.a. 1991

1994:

TUN	Wasserversorgung ländl. Streusiedlungen III		15,00			VT v. 27.03.97	
-----	---	--	-------	--	--	----------------	--

1995:

TUN	Abwasserbes. in 4 Städten			10,00		VT v. 24.10.96	s.a. 1989
-	Industrieller Umweltfonds II			12,00		VT v. 27.03.96	

1996:

TUN	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: **Anlage zu Frage 4**

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Türkei**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
TUR	Klärwerk Diyarbakir			27,0	Zusage	s.a. 1996
-	Umweltsch. Dalyan Köycegiz			14,0	VT v. 20.08.96	
-	Abwasserentsorgung Isparta			14,0	VT v. 28.08.97	s.a. 1996

1990:

TUR	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

TUR	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1992:

TUR	Industr. Umweltschutz			5,00	VT v. 23. 12. 94	
-----	-----------------------	--	--	------	------------------	--

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
TUR	keine Vorhaben						

1994:

TUR	Umweltsch. Dalyan/Köycegiz			10,00		VT v.28.08.97	s.a. 1996
-----	----------------------------	--	--	-------	--	---------------	-----------

1995:

TUR	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

TUR	Umweltsch. Dalyan/Köycegiz			10,0		VA v.10.07.97	s.a. 1994
-	Klärwerk Diyarbakir			6,0		Zusage	
-	Abwasserentsorg. Isparta			12,0		VT v.28.08.97	(Verl. 20,0), s.a. 1989

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1993 bis 1996** für das Land **Usbekistan**

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
USB	keine Vorhaben						

1994:

USB	Sektorbez. Progr. Gesundheit und Familienplanung		<u>5,00</u>			VT v.19.10.95	aus Bev.-politikfonds
-----	--	--	-------------	--	--	---------------	-----------------------

1995:

USB	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

1996:

USB	keine Vorhaben						
-----	----------------	--	--	--	--	--	--

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung

ZI = Zuschuß für Soziale Infrastruktur

ZU = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen

ZK = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)

Erläuterungen:

PA = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-Vertrag

Unterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Vietnam**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
VIE	keine Vorhaben					

1990:

VIE	keine Vorhaben					
-----	----------------	--	--	--	--	--

1991:

VIE	Aufforstungsprogramm Nord-ostvietnam			5,0	VT v. 11.10.95	s.a. 1992
-----	--------------------------------------	--	--	-----	----------------	-----------

1992:

VIE	Revolv. Fonds für selbsthilfeorientierte Armutsminderung	5,00			VT v. 19. 01. 95	s.a. 1994
-	KV- Sektorbez. Programm Gesundheit u. Familienplanung		4,00		VT v. 11. 10. 95	s.a. 1993
-	Wiederaufforstungsprogramm Nord-Ost-Vietnam			3,90	VT v. 11. 10. 95	Aufstockung, s.a. 1991

1993:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	ZK	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
VIE	Krankenhaus Viet Duc		5,00			VT v.11.10.95	(VERl. 10,0)
-	Kreditversorgung im ldl. Raum für Aufforstungsvorhaben			5,00		Zusage	s.a. 1997
-	Aufforstungsprogramm Mittelvietnam			5,00		Zusage	(VERl. 10,0)
-	KV- Sektorbez. Programm Gesundheit u. Familienplanung		3,7			VT v.11.10.95	s.a. 1992
-	Sektorbez. Progr. Gesundheit u. Familienplanung II		1,3			VT v.24.01.97	s.a. 1995,96

1994:

VIE	Revolv. Fonds für selbsthilfeorientierte Armutsminderung	2,00				VT v.19.01.95	s.a. 1992
-----	--	------	--	--	--	---------------	-----------

1995:

VIE	Sektorbez. Progr. Gesundheit u. Familienplanung II		10,00			VT v.24.01.97	aus Bev.-politikfonds,s.a. 1993,96
-	Selbsthilfefonds Armutsmind.	5,00				VT v. 05.09.96	
-	Forstprogramm Mittelvietnam			10,00		VT v.18.06.97	5,0 aus TR-Fonds, s.a. 93

1996:

VIE	Sektorbez. Progr. Gesundheit und Familienplanung II		20,0			VT v.24.01.97	s.a. 1993,95
-----	---	--	------	--	--	---------------	--------------

ZA = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

noch: Anlage zu Frage 4

Zuschußvorhaben im Rahmen der Bilateralen Finanziellen Zusammenarbeit gemäß Ziffer 1.2.2 der Erläuterungen zu Kap. 2302 Titel 866 01 in den Jahren **1989 bis 1996** für das Land **Zaire**

1989:

E-Land	Vorhaben	ZA	ZI	ZU	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
ZAI	keine Vorhaben					

1990:

ZAI	Wasservers. Regideso III		10,3		VT v. 27.06.91	
-	Beseitigung von Flüchtlings-schäden in der Kivu-Region		<u>23,5</u>			
-	Beseitigung von Flüchtlings-schäden in der Kivu-Region (KV- Wasserversorg. Goma)		<u>1,75</u>		VT 16.04.96	s.a. 1994

1991:**Seit Dezember 91 ist Zaire ein LDC-Land****ZA** = Zuschuß für Selbsthilfeorientierte Armutsbekämpfung**ZI** = Zuschuß für Soziale Infrastruktur**ZU** = Zuschuß für Umweltschutzmaßnahmen**ZK** = Zuschuß für Kreditgarantiefonds für mittelständische Betriebe (seit 1993)Erläuterungen:**PA** = Prüfungsauftrag, **VA** = Verhandlungsauftrag, **PB** = KfW-Prüfungsbericht, **VT** = KfW-VertragUnterstrichene Beträge = Vorhaben ist **nicht** in den Vertraulichen Erläuterungen enthalten

